

Absender:

**CDU-Fraktion im Rat der Stadt**

**19-10638**  
**Anfrage (öffentlich)**

Betreff:

**Aktueller Sachstand Burgpassage**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

24.04.2019

Beratungsfolge:

Planungs- und Umweltausschuss (zur Beantwortung)

07.05.2019

Status

Ö

### **Sachverhalt:**

Zuletzt konnten aktuelle Entwicklungen in Bezug auf die Realisierung des Umbaus der Burgpassage lediglich der Zeitung entnommen werden. Dort war unter anderem zu lesen, dass die Obere Denkmalschutzbehörde in Hannover die Entscheidung der Unteren Denkmalschutzbehörde hier bei der Stadt Braunschweig übertragen habe. Darüber hinaus steht immer noch eine schriftliche Einschätzung der Verwaltung (außerhalb einer städtischen Pressemitteilung) zum Vorschlag der CDU-Fraktion aus, wonach die erhaltenswürdigen Teile der Fassaden abgebaut, konserviert und an einem anderen - möglicherweise neuen - Gebäude wieder angebracht werden.

Im Allgemeinen sollte ein aktueller Bericht zum Stand des Projektes im fachlich zuständigen Planungs- und Umweltausschuss erfolgen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie können Gesichtspunkte des Denkmalschutzes mit dem Bauvorhaben in Einklang gebracht werden?
2. Welche konkreten Vorstellungen hat die Verwaltung, um die erhaltenswürdigen Fassaden in den Eingangsbereichen der heutigen Burgpassage abzubauen, zu konservieren und schnellstmöglich an einem anderen, möglicherweise neuen, Gebäude wieder anzubringen?
3. Welche konkreten Hindernisse bestehen derzeit noch für die Erteilung einer Baugenehmigung und wie kann die Verwaltung dabei unterstützen diese zu beseitigen?

### **Anlagen:**

keine